

Öffentlicher Anzeiger.

Beilage des Amtsblatts No. 11. der Königl. Preuß. Regierung.

Marienwerder, den 18ten März 1842.

Bekanntmachungen.

1) Es soll das, vormals zu der bereits eingegangenen Wassermühle in Neu-Ruda gehörig gewesene, Grundstück Ruda-Mühle, im Königl. Domainen-Kent-Amts-Bezirk Neumark gelegen, welches circa 210 Morgen 51 □ Ruthen enthält, an den Meistbietenden mit oder ohne Vorbehalt eines Domainen-Zinses zu Eigenthumsrechten verkauft werden.

Der Lizitations-Termin dazu ist auf den 20sten April c. Vormittags 9 Uhr in dem Geschäftslokal des Domainen-Kentamts zu Neumark vor dem Domainen-Kentmeister Dolega anberaumt, wozu Kaufliebhaber mit dem Beifügen hierdurch eingeladen werden, daß die Veräußerungs-Bedingungen bei dem genannten Domainen-Kentamt jederzeit eingesehen werden können.

Marienwerder, den 23sten Februar 1842.

Königliche Preussische Regierung.

Abtheilung für direkte Steuern, Domainen und Forsten.

2) Die hinsichtlich des Forstreviers Lindenbergr im Laufe des Jahres 1842 abzuhaltenden Forstgerichtstage, werden an folgenden Tagen an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst abgehalten werden:

am 3ten März, am 7ten April, am 2ten Juni, am 4ten August, am 6ten Oktober, am 1sten Dezember, was hierdurch bekannt gemacht wird.

Schlochau, den 18ten Februar 1842.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

3) Weil in dem am Dien d. M. anberaumt gewesene Termin zur Verpachtung von

80 Morgen 44 □ R. Acker und

5 do. 66 □ R. Hütungsbrüche,

als die vom Forstetablissement Neuhoß abgezweigten Dienstländereien, sich kein Pachtliebhaber gemeldet hat, so wird hiermit ein anderweitiger Termin auf den 6ten April c. Nachmittags 2 Uhr im hiesigen Geschäftszimmer angesetzt und

dabei bemerkt, daß der Meistbietende bis zum erfolgten Zuschlage, welcher der Königl. hohen Regierung vorbehalten ist, gebunden bleibt.

Der Waldwarth Lejewski zu Neuhoff ist angewiesen, die Ländereien auf Verlangen der Pachtlustigen, vor dem Termin zu zeigen.

Kuda, den 12ten März 1842.

Der Königl. Oberförster.

4) In dem Königl. Forstrevier Zanderbrück sind für die Monate April, Mai und Juni e. folgende Holzverkaufs-Termine angesetzt.

Nr.	Namen der Beläufe	pro Monate			Benennung der Sammelplätze.
		April	Mai	Juni	
1	Waldungen	2 16 30	14 28	11 25	9 Uhr Morgens in Zanderbrück
2	Eickfer	9 23	7 21	4 18	9 Uhr Morgens im Schlage auf der Straße von Zanderbrück nach Hammerdamm
3	Kaltfließ } Grünwald }	1 15	27	24	9 Uhr Morgens in Neusorge bei Stegers
4	Schönberg	8 29	20	17	
5	Fuchsbruch	14	19	10	" " in Schönberg
6	Forstbrück	4 25	23	13	" " in Forstbrück
7	Eisenbrück	5 26	24	14	" " in Eisenbrück
8	Wüsthoff	6 27	25	15	" " in Wüsthoff
9	Röske	7 28	30	16	" " in Röske
10	Heidemühl	19	10	7	" " in Falkenbrück
11	Ferdinandshoff	21	11	8	" " in Ferdinandshoff
12	Tunferbrück	22	12	9	" " in Tunferbrück,

Wobei bemerkt wird, daß der Verkauf nur nach dem Meistgebot, gegen gleich baare Bezahlung erfolgt und daß außer diesen Terminen kein Holz verkauft wird.

Zanderbrück, den 6ten März 1842.

Der Königl. Oberförster.

5) Zum meistbietenden Verkaufe der Brennholzer im Königl. Forstrevier Grünfelde, so wie der Bau- und Nußholzer im Herrschaftlichen Forstrevier Camnig werden pro II. und III. Quartal 1842 folgende Termine anberaumt.

Bezeichnung wo der Verkauf stattfindet.	Monat						Ort und Stunde der Abhaltung des Termins.
	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	
	Datum						

A. Brennholz.

In den 4 Wäldern Pulko, Rudno, Suchau und Fuchowinkel, 21 | 12 | 9 | 14 | 18 | 15 in der Oberförsterei Grünfelde Morgens 9 bis 12 Uhr

B. Bau- und Nutzholz.

In der Herrschaftlichen Forst Camnik, 27 | 11 | 22 | 21 | 17 | 28 im Forsthaus Pinkowo, Morgens 9 bis 12 Uhr.
Grünfelde, den 1sten März 1842.

Der Königl. Oberförster.

Verkauf von Grundstücken.

6) Nothwendiger Verkauf.

Das hieselbst auf der Altstadt Nr. 165. belegene Grundstück, abgeschätzt auf 1876 Rthlr. 26 Sgr. 10 pf., soll am 21sten Mai a. c. Vormittags um 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle auf dem hiesigen Rathhause subhastirt werden. Taxe und Hypothekenschein können im Bureau III. eingesehen werden.
Thorn, den 18ten Januar 1842.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

7) Nothwendiger Verkauf.

Das zu Podgurz sub Nr. 20. belegene, der Wittve und den Erben des Stanislaus Lipinski gehörige auf 100 Rthlr. abgeschätzte Grundstück, soll im Wege nothwendiger Subhastation in termino den 1sten Juni c. Vormittags um 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle verkauft werden.

Die Taxe und der Hypothekenschein können in unserer Registratur eingesehen werden. Zugleich werden etwanige unbekannte Realprätendenten, namentlich aber der Blasius Drzewinski und die Organist Katynskischen Eheleute hiernit öffentlich aufgefordert, im Termin zur Vermeidung der Präklusion ihre Ansprüche anzumelden und ihre Gerechtfame wahrzunehmen.

Thorn, den 10ten Februar 1842.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

8) Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht Culm.

Das zur Christian und Louise Slivickischen Pupillenmasse gehörige, in

Esir sub Nr. 6. belegene Grundstück, bestehend aus einem Wohnhause, einem Stalle, einer Scheune, 212½ Ruthen Erbpachtsland, und nach der nebst dem Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe, abgeschätzt auf 95 Rthlr. 11 sgr. 8 pf., soll in termino den 13ten Mai c. Vormittag 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle öffentlich subhastirt werden, wozu Kauflustige hierdurch eingeladen werden.

9) Notwendiger Verkauf.

Königl. Land- und Stadtgericht Pöbau.

Das den Joseph und Theresie geborne Polinska, Serlowksischen Eheleuten gehörige hier selbst sub Nr. 66. Hypotheken-Receptorii belegene, laut der nebst Hypothekenschein in der Registratur einzusehenden Taxe auf 200 Rthlr. abgeschätzte Großbürger-Grundstück, soll am 23ten Juni c. 11 Uhr Vormittags an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Die ihrem Aufenthalte nach unbekannt Anastasia Serlowksa wird hiermit zu diesem Termine öffentlich vorgeladert. Alle unbekannt Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion in diesem Termine zu melden.

10) Notwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht Christburg.

Das den Sabine Brösleschen Erben zugehörige, hier selbst sub Nr. 86. in der Riesenburger Vorstadt belegene, auf 55 Rthlr. 5 sgr. 6 pf. gewürdigte Kleinbürgerhaus, soll in termino den 23ten April 1842 an ordentlicher Gerichtsstelle öffentlich verkauft werden. Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur einzusehen. Unbekannte Realprätendenten werden aufgefordert, ihre Ansprüche spätestens im Termin bei Vermeidung der Präklusion anzumelden.

11) Notwendiger Verkauf.

Königl. Land- und Stadtgericht Tschel.

Das im Regierungs-Bezirk Marienwerder, im Coniger Kreise, und in dessen Dorfe Groß-Byslaw gelegene, dem Joseph Suchomski zugehörige, aus circa 3 Hufen Land nebst einer Scheune, einer kleinen Scheune und einem Stall, bestehende bäuerliche Grundstück, gerichtlich abgeschätzt auf 800 Rthlr. 28 sgr. 4 pf., soll in termino den 21sten April 1842 an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur einzusehen.

12) Notwendiger Verkauf.

Patrimonial-Gericht Dnyk zu Schneidemühl.

Das im Dorfe Dnyk, Deutsch-Kroner Kreises, sub Nr. 10. belegene, den Jacob Diehnernschen Eheleuten gehörige, und zufolge der in der Registratur einzusehenden Taxe auf 603 Rthlr. 15 sgr. abgeschätzte Freibauer-Gut, soll den

24sten Mai c. Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle in Dack subhastirt werden.

Alle unbekanntten Realprätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

13) Folgende den minorennen Geschwistern Jacoby gehörige Grundstücke und Realitäten:

1. die Gerberet auf dem Knieberge (Nr. 6. der Hypothekenbezeichnung)
2. eine dazu gehörige bisher als Schankhaus und Höckerei benutzte Wohngelegenheit,
3. die sogenannte Krehlsche Scheune auf der Salateren,
4. zwei Stände in der Synagoge,

sollen in dem auf den 27sten April Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle anstehenden Termin vom 1sten Juli d. J. ab, im Ganzen oder getheilt vermiehet oder resp. verpachtet werden; die Bedingungen können täglich, während der Dienststunden im Bureau II. eingesehen werden.

Marienworder, den 3ten März 1842.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

14) Das zu dem Martin und Margaretha Krywinski'schen Nachlaß gehörige, in der Gerberstraße sub Nr. 73. hieselbst belegene Grundstück, wovon der Materialwerth, da es wegen seiner Baufälligkeith nicht zu bewohnen, auf 205 Rthlr. 25 sgr. abgeschätzt worden — soll in nothwendiger Subhastation verkauft werden und ist hiezu ein Termin auf den 21sten Juni a. c. Vormittags um 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle anberaunt.

Taxe, Bedingungen und Hypothekenschein können im Bureau III. eingesehen werden.

Thorn, den 18ten Februar 1842.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

15) Das dem Jakob Harwardt gehörige, in dem adelichen Dorfe Durlzig Nr. 8. belegene Bauergrundstück, welches nach der nechst Hypothekenschein in der Registratur einzusehenden Taxe auf 289 Rthlr. 24 sgr. abgeschätzt ist, soll im Termine den 20sten Juni 1842 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst in nothwendiger Subhastation verkauft werden.

Schweß, den 15ten Februar 1842.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

16) Die der altstädtischen evangelischen Kirchen-Gemeine angehörigen Grundstücke:

1. Nr. 349. Altstadt, in der Schuhmacher Straße, gegenwärtig bewohnt von dem jüdischen Schneider Marcus Levin,
2. Nr. 187/8 der Neustadt, in der Luchmacher-Straße, bewohnt gegenwärtig von dem Polizei-Ausreiter Burdenski,

4. Nr. 214. der Neustadt, am neustädtischen Markt, bewohnt gegenwärtig vom Marczynjewski, sollen einzeln an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden, wozu wir den Licitationstermin auf den 29sten April c. um 10 Uhr Vormittags in unserem Sekretariat vor dem Herrn Syndicus und Stadtrath Dloff anberaume haben, was hiermit bekant gemacht wird.

Die Bedingungen können vorher in unserer Registratur eingesehen werden.
 Thorn, den 15ten Februar 1842.

Der Magistrat.

17) Die Coniſer Scharfrichterei und die dazu gehörigen Abdeckerei-Nutzungen in den Städten Coniſ, Tuchel, Waldenburg, Hammerstein, Preuß. Friedland, Landeck und Schlochau, in den Kammerei-Ortschaften dieser Städte, ferner in den Königl. Ortschaften der Domänen: Rentämter Waldenburg, Friedrichsbruch, Schlochau und Tuchel, und Bedingungsweise auch in circa 200 adelichen Ortschaften, sollen nebst einem bei der Stadt Coniſ belegenen Wohnhauſe, einem Stallanbau und Gartenplatz von überhaupt 96 □R. Größe, desgleichen mit 6 Morgen 56 □R. Acker und 1 Morgen 18 □R. Wiesen in der Feldmark der Stadt Tuchel, gegen gleich baare Bezahlung aus freier Hand verkauft werden. Der Verkaufstermin ist zum 25sten Juni dieses Jahres um 10 Uhr Vormittags anberaume, und wird von dem mit dem Verkauf beauftragten Regierungs-Sekretair Marquardt in der Wohnung des Herrn Kreis-Steuernehmers zu Schlochau abgehalten werden. Die zum Verkauf gestellten Nutzungen tragen jetzt eine Pacht von 250 Rthlr. jährlich, und die Bedingungen, unter welchen die Veräußerung erfolgt, sind bei den Herrn Kreis-Steuernehmern in Coniſ, Schlochau und Dt. Crone, imgleichen bei dem Regierungs-Sekretair Marquardt in Marienwerder einzusehen.

Marienwerder, den 5ten März 1842.

18) Eine im Osteroder Kreise belegene oberſchlächtige Wasser-Mahlmühle mit zwei Gängen, in völlig gutem Zustande, und das ganze Jahr hindurch mit hinreichendem Wasser versehen, steht wegen veränderter Verhältnisse des jetzigen Besizers aus freier Hand und unter soliden Bedingungen zum Verkauf. Zu dieser Mühle gehören zwei außer Gemeinheit gefegte Hufen Ackerland und Wiesen — Kullmischen Maafes — und kann das Minimum des jährlichen Heuertrages auf 15 Fuder sicher angenommen werden. Wohn- und Wirtschaftsgebäude befinden sich in sehr gutem Zustande; auch gewährt der dem Besizer zustehende freie Fischfang auf dem Mählenteiche den vollkommenen häuslichen Bedarf der schönsten Fische.

Nähere Auskunft über die Kaufbedingungen und über die Besitz-Verhält-

nisse erteilt auf portofreie Anfragen der ehemalige Bürgermeister Dewitz in
Tobau in Westpreußen.

19) Mein Lehmannsgut, Dorf Schwef Nr. 14., 3 $\frac{1}{2}$ Meilen von Graudenz
entfernt, 15 Hufen Preuß. Flächenmaas enthaltend, mit durchweg guten Boden
zum großen Theil Neuland, hinreichenden Wiesen, desgleichen Dorfstich und fast
neuen Gebäuden versehen; bin ich Willens aus freier Hand zu verkaufen. Lage
und Bedingungen sind täglich bei Unterzeichneten einzusehen.

Dorf Schwef bei Rheden.

Grübler.

A u k t i o n e n.

20) Im Termine den 4ten April c. Vormittags um 10 Uhr, sollen an hie-
siger Gerichtsstelle ein Pferd, zwei dreijährige Stärken und vier zweijährige
Künder, öffentlich an den Meistbietenden, gegen gleich baare Bezahlung verkauft
werden.

Wandsburg, den 6ten Februar 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

21) In termino den 23ten März c. Vormittags 11 Uhr, sollen vor dem
hiesigen Gerichtshause, zwei Wispel Roggen öffentlich verkauft werden.

Zempelburg, den 10ten März 1842.

Der Aktuar Dewitz.

E h e v e r t r ä g e.

22) Der Kaufmann Moriz (Moses) Hirschfeldt zu Lütz und dessen Braut
Amalie Salome Ruben Fliess von Arnswalde, haben mittelst gerichtlichen Ver-
trages vom 6ten Januar v. J. die in der hiesigen Provinz übliche eheliche Ge-
tergemeinschaft ausgeschlossen, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht
wird.

Dt. Crone, den 6ten Februar 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

23) Der Kassen-Assistent Friedrich August Unrau und dessen Braut Wilhelmine
Caroline Friederike Vormelcher hier, haben laut gerichtlichen Vertrages vom
15ten Februar c. die eheliche Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen, was hier-
mit bekannt gemacht wird.

Dt. Crone, den 16ten Februar 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

A n z e i g e n v e r s c h i e d e n e n I n h a l t s.

24) In der Anton v. Wolinski'schen Vormundschaftssache soll der, auf 354
Rthl. 8 gr. 5 pf. veranschlagte Wiederaufbau eines, im Dezember pr. auf
dem Gute Drückenhoff, Culmer Kreises, abgebrannten Zweifamilienhauses, dem
Mindestfordernden in Excepreise gegeben werden.

Zu diesem Behufe ist in Folge Auftrags des Königl. Pupillenkollegii zu Marienwerder ein Lizitationstermin auf den 23sten März c. Vormittags 11 Uhr vor dem Unterzeichneten im Gerichtshause zu Culm angesetzt, zu welchem Unternehmungslustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der Grundriß des Hauses, der Bauanschlag und die Lizitationsbedingungen in der Kreis-Justiz-Raths-Registratur zur Einsicht offen liegen.

Das veranschlagte Holz zum Bau wird in dem Walde von Drückenhoff Culm, den 8ten März 1842.

Der Kreis-Justiz-Rath.

25) Auf Grund der Entscheidung Eines Königl. hohen Ministeriums zu Berlin wird die Holzflößerei auf folgenden Seen;

1. dem zu Salm gehörigen Küchen-See,
2. dem sogenannten Dyp-See,
3. dem zu Zietenstier gehörigen See,
4. dem zu Bussberg gehörigen großen und kleinen Ploß-See,
5. dem zu Steinbusch gehörigen Wusterwik-See,

allen demjenigen hiermit unter sagt, welche dazu nicht vorher die Erlaubniß des unterzeichneten Dominiums eingeholt und sich mit demselben wegen der zu gewährenden Entschädigung geeinigt haben. Steinbusch, den 1. März 1842.

Das Dominium.

26) Tabacks-Plantauer welche ihre Brauchbarkeit, nachweisen können, und um die Hälfte Taback bauen wollen, können auf dem Dominium Schroß bei Dt. Erone sich melden, woselbst sie unter annehmbaren Bedingungen placirt werden. Bis Marien d. Jahres muß aber die Anmeldung geschehen.

Schroß, den 12ten März 1842.

v. Niehen.

27) Rothem und weißen Kleesaamen, Franz. Luzerne, Thymothee- und Engl. Rhey-Grassaamen empfiehlt Carl Arlt in Bromberg.

Verzeichniß

der
in der achtzehnten Verloofung gezogenen, durch die Bekanntmachung der unterzeichneten Haupt-Verwaltung der Staats-Schulden vom heutigen Tage, zur baaren Auszahlung am 1. Juli 1842. gekündigten Staats-Schuldscheine.

I. Staats-Schuldscheine à 1000 Rthlr. Lit. A.

No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.	No.
22674	22779	22836	22893	109574	109617	109688	109757	124540	124566	124592	124619	127004	127444	127470	127497	127523	127549	127575
75	80	41	901	75	18	89	58	41	67	93	20	5	45	71	98	24	50	76
76	85	50	3	76	19	90	61	42	68	94	21	6	46	72	99	25	51	85
77	87	51	5	77	21	700	62	43	69	95	22	7	47	73	500	26	52	86
80	97	54	6	78	22	4	63	44	70	96	23	8	48	74	1	27	53	87
81	98	56	7	79	30	5	64	45	71	97	24	9	49	75	2	28	54	88
82	800	57	8	80	33	11	65	46	72	98	25	10	50	76	3	29	55	89
83	2	58	9	82	35	12	69	47	73	99	26	11	51	77	4	30	56	90
85	5	60	11	83	36	13	70	48	74	600	126985	12	52	78	5	31	57	91
86	6	62	13	84	37	14	71	49	75	1	86	425	53	79	6	32	58	93
87	7	63	14	86	38	15	72	50	76	2	87	27	54	80	7	33	59	94
88	8	66	15	88	39	16	74	51	77	3	88	29	55	81	8	34	60	96
89	9	67	18	94	40	34	124526	52	78	5	89	30	56	82	9	35	61	97
92	10	68	26	99	41	35	27	53	79	6	90	31	57	83	10	36	62	99
93	11	69	27	601	42	37	28	54	80	7	91	32	58	84	11	37	63	600
95	15	70	28	2	43	42	29	55	81	8	92	33	59	85	12	38	64	1
717	16	71	31	3	44	44	30	56	82	9	94	34	60	86	13	39	65	2
18	17	72	36	4	45	46	31	57	83	10	95	35	61	87	14	40	66	3
19	20	73	42	7	46	47	32	58	84	11	96	36	62	88	15	41	67	4
21	22	74	109565	8	47	49	33	59	85	12	97	37	63	89	16	42	68	5
26	25	75	66	9	48	50	34	60	86	13	98	38	64	90	17	43	69	6
30	26	76	67	11	49	51	35	61	87	14	99	39	65	91	18	44	70	8
60	27	78	69	12	50	53	36	62	88	15	127000	40	66	92	19	45	71	9
66	28	79	70	13	51	54	37	63	89	16	1	41	67	93	20	46	72	10
69	30	81	71	14	55	55	38	64	90	17	2	42	68	94	21	47	73	11
75	32	83	72	15	57	56	39	65	91	18	3	43	69	95	22	48	74	12
78	33	90	73	16	77													

500 Stück à 1000 Rthlr. = 500,000 Rthlr.

II. Staats-Schuldscheine à 500 Rthlr.

No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.
14602	D	14683	B	14754	A	14777	A	14828	A	14855	A	14906	B	14941	A	14963	B	15038	B
4	A	84	B	55	A	81	B	29	A	58	A	7	A	43	A	73	B	43	B
6	A	89	C	57	C	82	A	30	A	64	B		B	44	A	76	A	50	A
7	A	90	A	58	A	83	B	31	A	71	B	8	A	46	A	90	A		B
9	A	91	A		B	805	A	37	A	72	A	12	C	47	A	92	A	51	D
	B	712	C	64	C	6	C	38	A		B	19	B	49	A		B	52	A
14	B	15	B	67	C	8	A	42	B	73	A	21	B		B	97	A	52	A
15	A	17	C	69	A	9	D	44	D		B	24	A	51	C	15002	E	57	C
17	C	28	C	70	A	12	A	50	A	81	C		B	52	B	4	A	58	D
67	A	30	C		B		B	85	A	26	A		B	54	B		B	60	F
71	B	32	B	71	A	13	A	52	B	86	A	27	B	55	A		B	61	A
72	B	40	A		B	14	D	53	A	87	A	33	A		B	28	A	62	G
73	A	42	A	72	A	22	A		B		B		B	59	C	29	B	63	F
	B	50	B		B	27	A	54	C	906	A	39	C	63	A	38	A	64	A
80	A	53	B	75	A		B											64	A

200 Stück à 500 Rthlr. = 100,000 Rthlr.

III. Staats-Schuldscheine à 400 Rthlr.

No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.
13504	B	13518	B	13528	B	13539	B	13549	B	13559	B	13568	B	13644	A	13761	B	13801	B
6	B	19	B	29	B	40	B	50	B	60	B	69	B		B	63	C	2	E
8	B	21	B	30	B	41	B	52	B	61	B	70	B	45	A	70	B	3	A
9	B	22	B	31	B	42	B	53	B	62	B	71	B		B	75	B	17	C
10	B	23	B	34	B	43	B	54	B	63	B	72	B	47	A	81	B	98	A
13	B	24	B	35	B	44	B	55	B	64	B	73	B		B	85	D	99	A
14	B	25	B	36	B	45	B	56	B	65	B	74	B	48	A	87	C	902	D
15	B	26	B	37	B	46	B	57	B	66	B		B		B	99	B	6	A
17	B	27	B	38	B	47	B	58	B	67	B		B	761	A		B	24	C
																801	A		A
																		24	C

125 Stück à 400 Rthlr. = 50,000 Rthlr.

IV. Staats-Schuldscheine à 300 Rthlr.

No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.
13309	C	13318	C	13331	C	13342	B	13355	B	13367	B	13377	B	13388	B	13397	B	128948	C
10	C	19	C	34	C	44	B	56	B	69	B	78	B	89	B	98	B	50	E
11	C	20	C	35	C	45	B	57	B	70	B	79	B	90	B	99	B	63	F
12	C	21	C	36	C	47	B	58	B	71	B	80	B	91	B		B	64	A
13	C	22	C	37	C	48	B	59	B	72	B	81	B	92	B	400	B	65	A
14	C	23	C	38	C	51	B	62	B	73	B	84	B	93	B	1	B	66	B
15	C	24	C	39	C	52	B	63	B	74	B	85	B	94	B	2	B	67	B
16	C	27	C	40	C	53	B	65	B	75	B	86	B	95	B	4	B	68	C
17	C	29	C	41	B	54	B	66	B	76	B	87	B	96	B	5	B	68	C
																7	B	50	B

Roch Staats-Schuldscheine à 300 Rthlr.

No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.
129735	A	131572	A	131588	B	131594	C	131606	C	131633	F	131653	C	131672	A	131732	B	131733	C
131551	A		B	89	B	97	A	10	C	41	B	56	B	99	C		C	34	A
63	A		C	90	K		C	20	H		H	68	A		E	33	A		B
	B	77	B	92	C		F	29	E	43	A	71	D	732	A		B	36	A
																			B
																			C

165 Stück à 300 Rthlr. = 49,500 Rthlr.

V. Staats-Schuldscheine à 200 Rthlr.

No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.
21494	C	21522	C	21589	B	21610	A	21617	A	21668	D	21713	C	21734	D	21751	B	21776	C
95	B	23	C	90	C		B		B		E	14	C		E		C	78	C
	C	24	C	91	B		C		C	69	C	19	A		F		D	37	B
98	B	29	C	92	B		D	26	A	70	C		B	35	E		E	38	B
	C	30	C	601	C	11	A		C	72	C		C		F	52	C	39	B
510	B	32	C	2	B		B	36	C	73	C		D	39	A	54	A	40	A
	C	36	B	3	A		C	37	C	74	B		E	40	A	55	E	90	B
11	B	80	C	4	A		D	52	A		C	22	A		B	57	B	91	B
12	B		D		B	12	A	53	B	75	B		B	41	A		C	92	B
	C	81	A	5	A		B	54	B	77	B	26	B		B	58	B	93	B
13	B		B	6	C		D	58	C	78	B		C	43	A	59	B		C
	C	82	A	7	A	15	A	59	B	79	B	28	D		B	60	C	42	A
14	B		C		B		C		D		D		H		C		C	94	C
	C	85	B		B	16	A	61	B	80	A	30	B	44	A	68	B	98	B
15	B	86	B		C		B	64	A		B		C	48	B	70	E		C
	C		C		D		C		B	701	C	32	C		C		F	24	E
16	B	87	B	9	F		D	12	C		C		D	51	A		G	62	C

250 Stück à 200 Rthlr. = 50,000 Rthlr.

VI. Staats-Schuldscheine à 100 Rthlr.

No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.
92256	G	92263	A	92268	G	92274	E	92281	H	92289	K	92306	E	92395	D	92400	E	92406	E
	H		B		H		F		I	90	B		G		E		F		G
	I		C		I		H	82	K		D	7	E		F		G		H
57	K		D	69	K	75	A		A		E	8	B		G		H	14	A
	A		E		B		C		B		F	14	E		H		I		B
	C		F		F		D		C		G	15	E		I		K		C
	E		G		H		E		D		H	21	F	96	A	1	A		D
	G		H		I		F		E	91	K	22	F		B		C		E
58	K	64	A	70	A	76	B	83	A		D	24	C		C		D		F
	A		B		B		C		B		G	25	C		D		E		G
	B		C		C		D		C		H	26	K		E		F		H
	C		D		D		E		D		I	27	G		F	2	A		I
	F		E		E		F		E	92	A	28	F		G		B		J
	G		F		F		G		F		C	29	A		H		C		K
59	A	65	K	71	K	77	A		G		D	31	E	97	I		D		L
	B		A		A		B		H		E	32	F		K		E		M
	D		B		B		C		I		F	37	E		L		F		N
	F		C		C		D	84	A	93	A	38	G		M		G		O
	G		D		D		E		B		C	41	K		N		H		P
60	K	66	H	72	H	78	A		C		D	50	I		O	3	A		Q
	A		I		I		B		D		E	51	E		P		B		R
	C		J		J		C		E		F	57	F	98	I		C		S
	E		K		K		D		F		G	58	F		J		D		T
	G		L		L		E		G		H	59	E		K		E		U
	H		M		M		F	85	A		I	60	K		L		F		V
	I		N		N		G		H		J	62	H		M		G		W
61	K		O		O	79	A	86	A	94	A	65	K		N	4	A		X
	A		P		P		B		B		B	67	H		O		B		Y
	C		Q		Q		C		C		C	68	F		P		C		Z
	D		R		R		D		D		D	70	G		Q		D		AA
	E		S		S		E		E		E	78	I		R		E		AB
	F		T		T		F		F		F	79	D	99	A		F		AC
	G		U		U		G		G		G	80	D		B		G		AD
	H		V		V		H		H		H	81	C		C		H		AE
	I		W		W		I		I		I	84	C		D		I		AF
	J		X		X		J		J		J	87	K		E		J		AG
	K		Y		Y		K		K		K	88	K		F		K		AH
	L		Z		Z		L		L		L	89	A		G		L		AI
62	A	68	A	74	A	81	A	88	B		M	94	A	400	A		M	13	AR
	B		B		B		B		C	300	A	95	B		B		N		AS
	C		C		C		C		D		B		C		C		O		AT
	D		D		D		D		E		C		D		D		P		AU
	E		E		E		E		F		D		E		E		Q		AV

Noch Staats = Schuldscheine à 100 Rthlr.

No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.	No.	Lt.
92460	D	92474	E	92483	H	92495	B	100578	I	100592	A	100602	H	100613	C	100623	D	100634	B	100645	K	100658	B	100667	K
61	EF	75	GHI	84	AB	96	BC	79	AC	93	BE	3	IK	14	DE	24	FG	35	CH	46	AB	59	DE	68	AB
62	FG	76	HI	85	BC	97	CD	80	DE	94	FG	4	BC	15	EF	25	GH	36	DE	47	CD	60	FG	69	BC
63	HI	77	AB	86	CD	98	DE	81	FG	95	HI	5	AB	16	GH	26	IK	37	BC	48	DE	61	FG	70	HI
64	AB	78	CD	87	DE	99	FG	82	HI	96	AB	6	CD	17	EF	27	GH	38	DE	49	FG	62	HI	71	AB
65	BC	79	DE	88	FG	500	HI	83	AB	97	CD	7	EF	18	GH	28	IK	39	BC	50	DE	63	FG	72	HI
66	DE	80	FG	89	HI	90	AB	84	CD	98	EF	8	GH	19	IK	29	AB	40	CD	51	DE	64	FG	73	HI
67	FG	81	HI	90	AB	91	BC	85	DE	99	FG	9	HI	20	AB	30	CD	41	EF	52	GH	65	HI	74	AB
68	HI	82	AB	91	BC	1	CD	86	DE	98	FG	10	AB	21	CD	31	DE	42	FG	53	HI	66	AB	75	CD
69	AB	83	CD	92	DE	2	FG	87	HI	99	AB	11	BC	22	DE	32	FG	43	HI	54	AB	67	CD	76	DE
70	BC	84	DE	93	FG	3	HI	88	AB	600	CD	12	DE	23	FG	33	HI	44	AB	55	CD	68	DE	77	FG
71	DE	85	FG	94	HI	4	AB	89	CD	1	EF	13	AB	24	CD	34	DE	45	FG	56	HI	69	AB	78	CD
72	FG	86	HI	95	AB	5	BC	90	DE	2	FG	14	BC	25	DE	35	FG	46	HI	57	AB	70	CD	79	DE
73	HI	87	AB	96	BC	6	CD	91	FG	3	HI	15	CD	26	FG	36	HI	47	AB	58	CD	71	DE		FG
74	AB	88	BC	97	DE	7	FG	92	HI	4	AB	16	DE	27	FG	37	HI	48	BC	59	DE	72	FG		HI
	BC	89	DE	98	FG	8	HI	93	AB	5	BC	17	FG	28	HI	38	AB	49	CD	60	DE	73	FG		HI
	DE	90	FG	99	HI	9	AB	94	CD	6	DE	18	HI	29	AB	39	CD	50	EF	61	FG	74	HI		AB
	FG	91	HI	500	AB	10	BC	95	DE	7	FG	19	AB	30	CD	40	DE	51	FG	62	HI	75	AB		CD
	HI	92	AB	90	BC	11	DE	96	FG	8	HI	20	BC	31	DE	41	FG	52	HI	63	AB	76	CD		DE
	AB	93	BC	91	DE	12	FG	97	HI	9	AB	21	DE	32	FG	42	HI	53	AB	64	CD	77	DE		FG
	BC	94	DE	92	FG	13	HI	98	AB	10	BC	22	FG	33	HI	43	AB	54	CD	65	DE	78	FG		HI
	DE	95	FG	93	HI	14	AB	99	CD	11	DE	23	HI	34	AB	44	CD	55	DE	66	FG	79	HI		AB
	FG	96	HI	94	AB	15	BC	600	DE	12	FG	24	AB	35	CD	45	DE	56	FG	67	HI		AB		CD
	HI	97	AB	95	BC	16	DE	900	FG	13	HI	25	BC	36	DE	46	FG	57	HI	68	AB		CD		DE
	AB	98	BC	96	DE	17	FG		HI	14	AB	26	DE	37	FG	47	HI	58	AB		CD		DE		FG
	BC	99	DE	97	FG	18	HI		AB	15	BC	27	FG	38	HI	48	AB		CD		DE		FG		HI
	DE	500	FG	98	HI	19	AB		BC	16	DE	28	FG	39	HI	49	AB		CD		DE		FG		HI
	FG	900	HI	99	AB	20	BC		DE	17	FG	29	HI	40	AB	50	CD		DE		FG		HI		AB
	HI	900	AB	500	BC	21	DE		FG	18	HI	30	AB	41	CD	51	DE		FG		HI		AB		CD
	AB	900	CD	900	DE	22	FG		HI	19	AB	31	DE	42	FG	52	HI		AB		CD		DE		FG
	BC	900	DE	900	FG	23	HI		AB	20	BC	32	DE	43	FG	53	HI		AB		CD		DE		FG
	DE	900	FG	900	HI	24	AB		CD	21	DE	33	FG	44	HI	54	AB		CD		DE		FG		HI
	FG	900	HI	900	AB	25	BC		DE	22	FG	34	HI	45	AB	55	CD		DE		FG		HI		AB
	HI	900	AB	900	CD	26	DE		FG	23	HI	35	AB	46	CD	56	DE		FG		HI		AB		CD
	AB	900	CD	900	DE	27	FG		HI	24	AB	36	DE	47	FG	57	HI		AB		CD		DE		FG
	BC	900	DE	900	FG	28	HI		AB	25	BC	37	DE	48	FG	58	HI		AB		CD		DE		FG

Neuch Statuts = Schuldscheine à 100 Rthlr.

Table with 26 columns (No., Lt., No., Lt., ...) and 19 rows of numbers and letters (A-H) representing bond details for the 100 Rthlr. series.

2000 Stück à 100 Rthlr. = 200,000 Rthlr.

VII. Staats = Schuldscheine à 50 Rthlr.

Table with 26 columns (No., Lt., No., Lt., ...) and 28 rows of numbers and letters (A-O) representing bond details for the 50 Rthlr. series.

490 Stück à 50 Rthlr. = 24,500 Rthlr.

Recapitulation.

500 Stück Staats-Schuldscheine à 1000 Rthlr. = 500,000 Rthlr.
200 - - - - - à 500 - = 100,000
125 - - - - - à 400 - = 50,000
165 - - - - - à 300 - = 49,500
250 - - - - - à 200 - = 50,000
2000 - - - - - à 100 - = 200,000
490 - - - - - à 50 - = 24,500

3730 Stück Staats-Schuldscheine über 974,000 Rthlr.

Berlin, den 15. Februar 1842.